

BAILRECHTEN DOTTINGEN

Herausgeber:
Gemeinde.....
79282 Ballrechten-Dottingen
Verantwortlich für
den redaktionellen Teil:
Bürgermeister
Bernrd Gassenschmidt
o. V. i. D.

Druck + Verlag:.....
PRIMO-Verlagsdruck
Postfach 1254
78329 Stockach
info@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de
Telefon 07771/93 17- 11
Fax 07771/93 17- 40

Donnerstag, 10. März 2011



MITTEILUNGEN UNSERER VEREINE

Musikverein

Scheibenfeuer



am **SAMSTAG, 12. März 2011**

Das traditionelle Scheibenfeuer mit Scheibenschlagen findet in diesem Jahr am SAMSTAG, den 12. März 2011 bei Einbruch der Dunkelheit auf dem Castellberg statt.

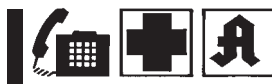
Hierzu laden wir die gesamte Einwohnerschaft sehr herzlich ein.

Für die musikalische Unterhaltung und Bewirtung sorgt der Musikverein.

Geeignetes Brennholz (unlackiert, nicht furniert, kein Glas, kein Gummi und kein Metall) kann am Samstag, 12. März 2011 ab 9.00 Uhr beim Scheibenfeuerplatz auf dem Castellberg angeliefert werden.

Fragen hierzu beantwortet der Vorsitzende Joachim Löffler, Tel.: 8010.

Bitte vor dem 12. März 2011 **kein** Holz anliefern !!!



NOTRUF - BEREITSCHAFTSDIENST DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

TELEFON

POLIZEI:

Notruf
(Überfall, Verkehrsunfall) 110
Feuerwehr 112
Polizeiposten Heitersheim
Mo - Fr = 7.30 - 12.30 Uhr
u. 14.00 - 16.30 Uhr 50 71 - 0

FEUERWEHR

Notruf 112
Ballrechten-Dottingen
Feuerwehrkommandant
Norbert Seywald 6610
Stellv. Kommandant
Klaus Reiner 508897
Feuerwehrhaus 8211

Gas

badenova AG & Co.KG
Breisach 07667/907-0
Notdienst 0180/2 76 77 67

Strom:

Energiedienst Netze GmbH
Service-Nummer 0180/1 60 50 50
Störungs-Nummer 0180/1 60 50 44

Wasser: Wassermeister

Guido Zimmermann 8048

Vergiftungs-Informationszentrale

0761/2704361
Telefonseelsorge (vertraulich,
anonym, kostenfrei, rund um die
Uhr 0800-1110111

Notdienst der Rechtsanwälte

Tel. 0172-7451940 erreichbar
jede Nacht von 18.00 bis 8.00 Uhr
und an Wochenenden rund um
die Uhr in allen dringenden, un-
aufschiebenden Straf- und Zivilsach-
en

ARZT

Ärztlicher Notfalldienst
An Wochenenden und Feiertagen
rund um die Uhr
An Werktagen 18.00 - 08.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst
von Samstag 8.00 Uhr bis Montag
8.00 Uhr

Tel. 01805/19292-300

NOTARZT

Unfallrettungsdienst und
Krankentransporte: 19222
DRK-Kreisverband Müllheim Ret-
tungswachen Müllheim - Bad Kro-
zingen - Kandern

Bürgermeisteramt

Tel. 5617-11	Carina Langer	Bürgeramt, Standesamt
5617-12	Heike Schopferer	Sekretariat/ Tourist-Info/Amtsblatt
5617-13	Christian Riesterer	Hauptamt
5617-14	Bernd Gassenschmidt	Bürgermeister
5617-15	Ursula Winter	Kasse/Bauamt
5617-16	Peter Dengler	Rechnungsamt
5617-17	Stefanie Brenn	

<http://www.ballrechten-dottingen.de>
e-mail: gemeinde@ballrechten-dottingen.de

Unsere Öffnungszeiten

Montag - Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr

Amtsblatt

Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

ZAHNARZT

In dringenden Fällen ist der zahn-
ärztliche Notfalldienst (Sprech-
stunde in der Praxis von 10.00 bis
11.00 Uhr) unter der Rufnummer
01803222555-40
(DRK Freiburg) zu erfahren

TIERARZT

Tierärztlicher Notdienst
Markgräflerland
07631/36536

HIV/AIDS

Hotline: 0800-6 64 46 64
Website: www.stopaids.de

APOTHEKE

Samstag, 12.03.2011
Malteser-Apotheke,
Im Stühlinger 16
Heitersheim, Tel. 07634 2039

Sonntag, 13.03.2011
Katharina-Barbara-
Apotheke, Hauptstr. 48
Sulzburg, Tel. 07634 8228
Schneckenal-Apotheke,
Schwabematten 3
Pffaffenweiler,
Tel. 07664 600900

Montag, 14.03.2011
Rats-Apotheke, Lammplatz 11
Bad Krozingen,
Tel. 07633 3790

Dienstag, 15.03.2011
Hardt-Apotheke,
Schwarzwaldstr. 16a
Hartheim, Tel. 07633 13355

Mittwoch, 16.03.2011
Apotheke am Bahnhof,
Bahnhofstr. 6
Bad Krozingen,
Tel. 07633 4747

Donnerstag, 17.03.2011
Linden-Apotheke,
Breitenweg 10a
Buggingen, Tel. 07631 3978
Tuniberg-Apotheke,
St. Erentrudisstr. 22
Freiburg-Munzingen,
Tel. 07664 3205

Freitag, 18.03.2011
Breisgau-Apotheke,
Staufener Str. 1
Ehrenkirchen, Tel. 07633 5393



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Landtagswahl

Wahlscheinantrag bequem per Internet

Für die Wahl zum 15. Landtag von Baden-Württemberg am 27. März 2011 können Wahlscheine neben den herkömmlichen Beantragungsarten (schriftlich, Telegramm, Fernschreiben, Telefax) auch in elektronischer Form (z.B. e-mail) beantragt werden.

Wir bieten für Sie zur Wahl die Beantragung eines Wahlscheines per Internet auf unserer Homepage www.ballrechten-dottingen.de an. Beim Aufruf des Links erhalten Sie ein Erfassungsformular für Ihre Antragsdaten mit dem Muster einer Wahlbenachrichtigungskarte. Die Daten auf Ihrer Wahlbenachrichtigungskarte müssen Sie in das Antragsformular eintragen. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine Versandanschrift senden zu lassen. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldaten zur Abarbeitung übertragen. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen von uns anschließend per Post/Amtsboten zugestellt.

Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an **Carina Langer**, Tel.: **5617-11**,
e-mail: buergeramt@ballrechten-dottingen.de!

Gemeinde Ballrechten-Dottingen	Wahlkreis 48 Breisgau
--	---------------------------------

Wahlbekanntmachung

- **Am 27. März 2011 findet die Wahl zum 15. Landtag von Baden-Württemberg statt.**
Die Wahlzeit dauert von **8 bis 18 Uhr**.

Die Gemeinde bildet einen Wahlbezirk ist in folgende ^{Zahl} II - allgemeine Wahlbezirke - eingeteilt:

Nummer des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks	Wahlraum ³⁾
I	Ballrechten	Pfarrscheune, Otto-Karrer Straße 2
II	Dottingen	Rathaus, Alfred-Löffler Straße 1

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 6. März 2011 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der/die Wahlberechtigte wählen kann.

<input checked="" type="checkbox"/> Der Briefwahlvorstand tritt zusammen
Uhrzeit (Sitzungsraum)
um 16:30 Uhr im Rathaus, Alfred-Löffler Straße 1 Bürgeramt – Zimmer 1-

3. Jede/r Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er/sie eingetragen ist. Dies gilt nicht, wenn er/sie einen Wahlschein hat (siehe Nr. 4).

Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jede/r Wähler/in erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler/Jede Wählerin hat eine Stimme. Er/Sie gibt seine/ihre Stimme in der Weise ab, dass er/sie auf dem Stimmzettel in einen der hinter den Wahlvorschlägen befindlichen Kreise ein Kreuz einsetzt oder durch eine andere Art der Kennzeichnung des Stimmzettels eindeutig zu erkennen gibt, für welchen Wahlvorschlag er/sie sich entscheiden will.

Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Stimmabgabe ungültig ist, wenn der Stimmzettel eine Änderung, einen Vorbehalt oder einen beleidigenden oder auf die Person des Wählers/der Wählerin hinweisenden Zusatz enthält.

Bei Briefwahl gilt dies außerdem, wenn sich im Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie bei jeder sonstigen Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags.

Der Stimmzettel muss vom Wähler/von der Wählerin in einer Wahlzelle des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine/ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Wähler und Wählerinnen, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises
oder

b) durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen blauen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr einget. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

5. Der/Die **Wahlberechtigte** kann sein/ihr Wahlrecht nur einmal und **nur persönlich** ausüben. Wer nicht lesen kann oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfestellung von der Wahl eines/einer anderen erlangt hat.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit einer Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

6. Die **Wahlhandlung** sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Ort, Datum

Ballrechten-Dottingen, den 10.03.2011

Bürgermeisteramt

gez. Barbara Burgert
Stellvertretende Bürgermeisterin

Unterschrift, Amtsbezeichnung

40jähriges Dienstjubiläum von Roland Ruh

Roland Ruh aus Ballrechten-Dottingen blickt in diesen Tagen auf 40 Jahre im Versicherungsgeschäft zurück. Nach einer erfolgreichen Ausbildung als Versicherungskaufmann begann er am 1. März 1971 als Sachbearbeiter bei der Magdeburger Versicherung in Freiburg. Nach fünf Jahren wechselte er als Reisebezirksleiter in den Außendienst und übernahm am 1. Januar 1982 eine Generalvertretung der Magdeburger Versicherung, die dann in die Allianz überging. Aufgrund der hohen Wertschätzung seiner Fachkompetenz und Einsatzbereitschaft erfuhr er 2004 durch die Mitgliedschaft im Dr. Hans Heß-Club die höchste Auszeichnung, die von der Allianz im selbständigen Versicherungs-Außendienst vergeben wird.



Wertstoffannahmeterminale auf dem Bau- und Recyclinghof:

Freitags von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Samstags von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Nächste Leerungen:

Restmüll: Samstag, 12. März 2011
Schadstoffsammlung:
Montag, 14. März 2011,
Bauhof von 8.30 - 11.00 Uhr
Gelber Sack: Donnerstag, 17. März 2011
Biotonne: Mittwoch, 23. März 2011

Öffnungszeiten der Schnittgut-Sammelstelle Sulzburg

November - März
Freitag 15.00 – 17.00 Uhr
ganzjährig
Samstag 14.00 – 16.00 Uhr

Sollten Sie noch Fragen haben, können Sie sich gerne an uns wenden:

ALB Abfallberatung 01802 254648

Gesellschaft Abfallwirtschaft Breisgau mbH (GAB)

Telefonnummern der TREA Breisgau im Gewerbepark Breisgau, Eschbach
Für Kontakte bezüglich



Öffnungszeiten, Anlieferung und Abfallwirtschaft 07634 5079 122 (besetzt: Mo-Fr von 7:00-18:00 Uhr + Sa von 8:00 – 12:00 Uhr)
Verwaltung, Veranstaltungen und Besichtigungen 07634 5079 0 (besetzt: Mo-Fr von 08:00 - 16:30 Uhr)
Notfällen 07634 5079 222 (24 Std. besetzt)

Fax-Nummer 07634 5079 135
E-Mail-Adresse trea@sotec.de

Fundsachen

- 3 Schlüssel/Schlüsselbund
- 1 Paar Kinderhandschuhe lila
- 2 Mützen grau-blau und schwarz
- 1 Eintrittskarte, Schwimmbad
- 1 Uhr, blau
- 1 Pullover, rose
- 2 Handys
- 1 City-Roller
- 1 Schal, beige
- 1 Ohrring, rot



AUS DEM GEMEINDERAT

Aktuelles aus dem Gemeinderat vom 24.02.2011

Als Sitzungsleiterin dankte die stellvertretende Bürgermeisterin Frau Barbara Burgert nochmals allen Bürgerinnen und Bürgern für die sehr hohe Wahlbeteiligung bei der Bürgermeisterwahl am 13.02.2011. Ihr Dank galt auch allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern sowie den Vereinen und der Feuerwehr für den Empfang des Bürgermeisters in der Castellberghalle.

Zur Tagesordnung:

I. Bebauungsplan Benzmühle; hier:

1. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung eines Bebauungsplanes.

NACHRICHTEN VOM STANDESAMT

Geburten:

23.02.2011

Lina Marie Kölz
Eltern: Karin Elsässer und Timm Kölz,
Mühlenstr. 67b

Wir wünschen dem kleinen Erdenbürger und den glücklichen Eltern Gesundheit und alles Gute.

Geschwindigkeits - Messergebnisse des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald vom 02.03.2011

Messpunkt: L 125
- die Höchstgeschwindigkeit ist an der Messstelle auf 70 km/h begrenzt -
Einsatzzeit: 15.05 Uhr bis 18.45 Uhr
Zahl der gemessenen Fahrzeuge: 1458
Zahl der Beanstandungen: 83
gemessene Höchstgeschwindigkeit: 129 km/h

2. Beratung und Beschlussfassung über einen städtebaulichen Vertrag zum Abbruch der Bestandsgebäude.

Der Gemeinderat hat die Aufstellung des Bebauungsplanes „Benz-Mühle“ im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung im Bereich der im Lageplan dargestellten Flurstücke beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wird im kommenden Mitteilungsblatt nochmals formell bekannt gegeben.

Weiter hat er dem Abschluss eines städtebaulichen Vertrages über die Durchführung von Ordnungsmaßnahmen im Sanierungsgebiet „Dottingen-Mühlenstraße“ für das Areal Benzmühle zugestimmt.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans Benzmühle umfasst ca. 5.000 m². Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes wird die Nachverdichtung von bereits bebauten Teilen der Ortslage Dottingen als Maßnahme der Innenentwicklung mit dem Ziel des sparsamen Umgangs mit Grund und Boden angestrebt.

Im rechtskräftigen Flächennutzungsplan vom 05.04.2007 der Verwaltungsgemeinschaft Heitersheim, Ballrechten-Dottingen, Eschbach ist der Planungsbereich als Mischgebiet ausgewiesen.

Die Erschließung der neu entstehenden Grundstücke erfolgt über private Wohnwege, die an die bestehende Erschließungsstraße „Mühlenstraße“ anbinden. Der Aufstellungsbeschluss wird noch gesondert bekannt gegeben.



Das Areal der Benzmühle ist Gegenstand des abzuschließenden städtebaulichen Vertrages. Es liegt im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet "Dottingen-Mühlenstraße" und soll zur Behebung städtebaulicher Missstände neu geordnet werden. Der Eigentümer beabsichtigt die Ordnungsmaßnahme selbst durchzuführen. Die Ordnungsmaßnahme beinhaltet zunächst die Beseitigung der baulichen Anlagen und Freimachung des Grundstücks für die Neubebauung sowie die Erschließung des Gebiets, entsprechend dem noch abzuschließenden städtebaulichen Vertrag.

Die Gemeinde wird in der Folge das Gebiet Benzmühle im Rahmen eines städtebaulichen Vertrages mit einem Bebauungsplan überplanen und durch die Eigentümer erschließen lassen. Die ist jedoch Gegenstand eines eigenständigen Vertrages, der in der Folge und nach Beschluss des Gemeinderates abgeschlossen wird.

Nach den Vorschriften des Landessanierungsprogramms erstattet die Gemeinde dem Eigentümer die ihm entstehenden notwendigen Abbruchkosten in Höhe von 26.156,20 Euro. Davon erhält die Gemeinde den Landesanteil von 15.694 Euro zurückerstattet. Etwa anfallenden Mehrkosten müssen vom Eigentümer selbst getragen werden.

II. Private Erschließungsmaßnahme im Geltungsbereich des Bebauungsplans "Mühlematten neu"; hier: Beratung und Beschlussfassung über den entsprechenden städtebaulichen Vertrag.

Der Gemeinderat stimmte dem Abschluss eines städtebaulichen Vertrages zur Erschließung des Baugebiets "Teilbereich Mühlematten neu" zu.

Durch die Neuaufstellung des Bebauungsplans "Mühlematten neu" wurde es ermöglicht, den im Planausschnitt gekennzeichneten Bereich einer ordnungsgemäßen Bebauung zuzuführen. Die Eigentümer der 3 Grundstücke haben den Wunsch geäußert, die Grundstücke zu bebauen. Zumindest ein Eigentümer, eine junge Familie, erbittet eine kurzfristige Bebauung zu ermöglichen. Grundlage einer jeden Bebauung ist aber zum einen ein rechtskräftiger Bebauungsplan und zum anderen die Sicherstellung der ordnungsgemäßen Erschließung. Die Erschließung der 3 Grundstücke ist noch herzustellen. Die

Eigentümer beabsichtigen die Erschließung in eigener Regie durchzuführen. Dadurch soll eine zügige und kostengünstige Erschließung des Gebiets ermöglicht werden. Sämtliche Kosten der Erschließungsmaßnahme werden durch die Eigentümer getragen. Zu dieser Vorgehensweise gibt es aus Sicht der Verwaltung keine Bedenken. Die gesamte Abwicklung muss aber durch einen städtebaulichen Vertrag geregelt werden.

III. Feuerwehrbedarfsplan; hier: Beratung und Beschlussfassung Der Gemeinderat hat den Feuerwehrbedarfsplan 2011-2016 beschlossen.

Das Feuerwehrgesetz (FwG) für das Land Baden-Württemberg fordert in Paragraph 3 Absatz 1 eine den örtlichen Verhältnissen entsprechend leistungsfähige Gemeindefeuerwehr. Ein Feuerwehrbedarfsplan enthält wesentliche Angaben für die Beschreibung der feuerwehrtechnisch relevanten örtlichen Verhältnisse (so genannte Gefährdungsanalyse) und bildet die Grundlage für die Aufstellung und Ausrüstung einer für einen geordneten Lösch- und Rettungseinsatz erforderlichen leistungsfähigen Feuerwehr, insbesondere durch eine Bewertung der Gefährdungen.

Der Landtag hat beschlossen, bei der Förderung der Feuerwehrausstattung noch stärker darauf hinzuwirken, dass der tatsächliche Bedarf unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten und Notwendigkeiten ermittelt sowie dargelegt wird.

Künftig wird bei Zuschussanträgen bei der Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen zur Beurteilung der Bedarfsnotwendigkeit Seitens des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald ein Feuerwehrbedarfsplan gefordert.

Im vorliegenden Feuerwehrbedarfsplan werden zusätzlich aus den im Rahmen der Gefährdungsanalyse gewonnenen Erkenntnissen die notwendigen Schlüsse gezogen und schließlich – wenn notwendig – im „Investitionsplan“ eingebracht. Bewusst wurde im Rahmen des Feuerwehrkonzeptes ein längerer Zeitraum betrachtet, um dem Gemeinderat und der Gemeindeverwaltung sowie letztendlich auch der Feuerwehr eine langfristige Planung zu ermöglichen. Gleichwohl ist es sinnvoll, dieses Konzept aufgrund der baulichen Entwicklung, der Normung, der Entwicklung in der Einsatztaktik und des Fortschritts in der Fahrzeug- und Gerätetechnik etwa alle fünf Jahre zu überprüfen und ggf. fortzuschreiben. Der vorliegende Feuerwehrbedarfsplan wurde in Kooperation zwischen der Verwaltung und der Feuerwehr erstellt. Kommandant Norbert Seywald stellte den Feuerwehrbedarfsplan dem Gremium vor.

Barbara Burgert bedankte sich bei der Feuerwehr für ihr stetes Engagement und den Einsatz, insbesondere auch im Hinblick auf die sehr erfolgreiche Jugendarbeit unserer Feuerwehr.

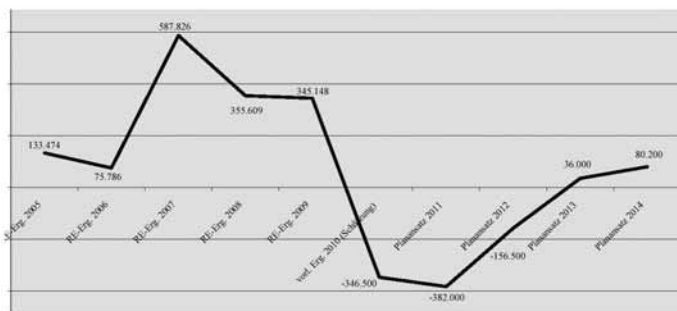
IV. Beratungen über den Haushaltsplan 2011

Bürgermeister-Stellvertreterin Barbara Burgert erläuterte die schwierige Haushaltssituation, in der sich die Gemeinde aktuell befinden. Bereits bekannt ist, dass die Gemeinde 'unverschuldet' in diese problematische Finanzsituation geraten ist. Im Vergleich zu 2009 stehen im Verwaltungshaushalt bei der Finanzausgleichsumlage 509 Tsd. Euro weniger zur Verfügung. Die Gemeinde bezahlt mit der Finanzausgleichs-, Kreis- und Gewerbesteuerumlage 118 Tsd. Euro mehr, als sie durch Anteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer, Schlüsselzuweisungen, Kindergartenlastenausgleich u. ä. erhält. Frau Burgert führte weiter aus, dass sich durch diese Veränderung der FAG-Umlage eine Kreditaufnahme in 2011 nicht vermeiden lässt.

Anschließend erläuterte Rechnungsamtsleiter Peter Dengler den aktuellen Planungsstand anhand der Finanzaufgaben:

- Einnahmen/Ausgaben VwH	4.300.000 Euro
- Negativzuführung (Zuf. vom VmH an VwH)	-382.100 Euro
Ersatzdeckungsmittel:	
- Rücklagen in 2010 bis auf Mindestrücklage aufgebraucht	
- Vermögensveräußerung – Anteil Grdst.erlöse	838.900 Euro
Einnahmen/Ausgaben VmH	1.839.200 Euro
- davon 'reine' Investitionsmaßnahmen	1.443.700 Euro
abzgl. Zuschüsse entspricht dies einem mögl. Kreditrahmen	1.360.300 Euro
- aktuell veranschlagter Finanzierungsbedarf (Kredit)	708.600 Euro
- Plan: Rückzahlung möglichst in den nächsten fünf Jahren (nach aktuellem Stand bereits in 2012/2013 denkbar)	

Ein Ausblick auf die Entwicklung in künftigen Jahren zeigt, dass die Talsohle in 2011 erreicht ist, 2012 ein weiteres schweres Haushaltsjahr wird und ab 2013 wieder ein ausgeglichener Verwaltungshaushalt möglich ist (Schaubild Entwicklung der Zuführungsrate vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt):



V. Verschiedenes und Informationen der Verwaltung

1. Barbara Burgert gab bekannt, dass aufgrund des Holzpreises anstatt der geplanten 2600, 3000 Festmeter Holz in diesem Jahr eingeschlagen werden sollen.
2. Weiter gab sie bekannt, dass die Gemeinde für das Castellbergprojekt den Landesnaturschutzpreis Baden-Württemberg erhält. Die Übergabe wird im April in Stuttgart stattfinden. Wir berichten gesondert darüber.



Neu - Sprechstunde im Rathaus Ballrechten-Dottingen jeden 3. Montag im Monat von 14.00 - 16.00 Uhr - Neu
Der Pflegestützpunkt stellt sich vor:

**PFLEGE
STÜTZPUNKT**
BADEN-WÜRTTEMBERG
LANDKREIS BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD
STANDORT BAD KROZINGEN/SÜDLICHER BREISGAU



Christiane Kruse + Birgit Grammelspacher

Der Pflegestützpunkt ist Anlaufstelle für alle Bürgerinnen und Bürger im Vor- und Umfeld der Pflege und Prävention. Die Beratung ist unabhängig, individuell, kostenfrei und multiprofessionell. Sie erstreckt sich u.a. über Informationen zur Pflegeversicherung, Unterstützung bei Anträgen der Grundsicherung im Alter, Wohngeld, Hilfe zu Pflege. Bei Bedarf kommen wir gerne zu Ihnen nach Hause.
Wir sind für Sie erreichbar:
Sprechstunde im Rathaus Ballrechten-Dottingen jeden 3. Montag im Monat von 14 - 16 Uhr Erreichbarkeit im Pflegestützpunkt: Montag bis Freitag: 8 - 12 und 14 - 16 Uhr, Abendsprechstunde: Montag 18 - 20 Uhr 79189 Bad Krozingen, Am Alamannenfeld 14 Telefonnummer: 07633 8090856, E-Mail: Info@pflugestuetzpunkt-breisgau-hochschwarzwald.de



Helfen und Unterstützen von Mensch zu Mensch e. V.

Die Nachbarschaftshilfe vor Ort

Eine gute Nahversorgung am Wohnort ist ein hohes Gut. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, Menschen in Notsituationen behilflich zu sein. Dies kann vieles bedeuten:

- Hilfe nach Krankenhausaufenthalten bis zur völligen Genesung
- Unterstützung älterer Menschen bei der Bewältigung ihres Alltags
- Entlastung von Familien in Überforderungssituationen, z.B. bei der Pflege eines Angehörigen
- Ehrenamtliche Hilfe (nach Möglichkeit)
- Eine geschulte Pflegebegleiterin steht pflegenden Angehörigen mit Gesprächen und Informationen zur Seite

Unsere Mitarbeiterinnen arbeiten vertraulich und zuverlässig. Wenn Sie sich für eine Mitarbeit bei uns interessieren, im Ehrenamt oder als bezahlte Helferin, so wenden Sie sich bitte an eine der unten genannten Telefonnummern.

Telefon:
Ilse Peuster 07634 6231
Wolfgang Bühler 07634 592243

Wir machen mit: Regiokarten teilen

- 1.) com2us, Uwe Politi, Im Stühlinger 3, Heitersheim, Tel.: 552047
- 2.) Bürgerbüro Frau Donner, im Rathaus Eschbach, Hauptstraße, Tel.: 550417
- 3.) Schreibwaren Ritzenthaler, B.-Dottingen, Tel.: 69269

Das Leben ist ein Geben und Nehmen. Mit einer Pfandgebühr in Höhe von 3,- Euro können wir immer wieder eine Karte für uns alle holen.

Bitte beachten: Das **Castellberg Centrum** hat ab sofort **keine** Regiokarten mehr !!!

Mittwoch- Markt



Rathausplatz ab 16 Uhr



SCHUL- NACHRICHTEN

Anmeldetermine am Faust-Gymnasium

Montag, 21.03.11

13 - 17 Uhr - für die Klasse mit verstärktem Musikunterricht und für das "Biberacher Modell"

Dienstag, 22.03.11

13 - 17 Uhr - Anmeldung für alle anderen 5. Klassen

Mittwoch, 23.03.11

13 - 17 Uhr - Anmeldung für alle anderen 5. Klassen

Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde und die Bildungsempfehlung der Grundschule mit.



Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald Bauerngarten und Hof als grüne Oase der Erholung

Der Beratungskreis "Urlaub auf Bauern- und Winzerhöfen" im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald nimmt sich in seiner nächsten Veranstaltung dem Thema "Bauerngarten und Hof als grüne Oase für unsere Gäste" an. Ein Bauerngarten kann für Gäste einen

Ort totaler Entspannung darstellen. Schauen, riechen und schmecken was die Natur so her gibt, das ist Urlaubslaune pur. Die Gartendesignerin und Autorin Evelyn Thieme gibt Tipps, wie solche Wohlfühlbereiche geschaffen werden können und wie sie als Grundlage für den betrieblichen Erfolg genutzt werden können.

Veranstaltungsort ist das Staatliche Weinbauinstitut in der Merzhausener Straße 119 in Freiburg. Termin ist am Mittwoch, den 16.03.2011 von 14 bis 17 Uhr.

Obstgehölze richtig schneiden

Pünktlich zum Beginn der Gartensaison bietet die Obstbauberatung des Landratsamtes

Breisgau-Hochschwarzwald einen Schnitkurs für Obstgehölze an. Der Kurs umfasst einen theoretischen und einen praktischen Teil. Die Theorie findet am Freitag, 18.03.2011, von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr in der Außenstelle Breisach des Landratsamtes, Europaplatz 3, statt. Die Praxis folgt am Samstag, 19.03.2011, von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr im landkreiseigenen Lehr- und Versuchsgarten in Freiburg-Opfingen. Der Kurs kostet 15,00 Euro pro Person. Anmeldungen werden bis zum 15.03.2011 vom Fachbereich Landwirtschaft entgegen genommen, telefonisch unter 0761 21879580 oder per E-Mail an landwirtschaft@lkbh.de.

MITTEILUNGEN UNSERER VEREINE



SV Ballr.-Dottingen I – SV Au-Wittnau I

1:2 (1:1)

Schon in der 1. Spielminute gute Chance für unsere Mannschaft, doch die Hereingabe durch Dominik Liebisch wurde nicht verwertet. Danach entwickelte sich zunächst die Partie ausgeglichen. In der 12. Minute parierte Torhüter Dennis Costabell einen 14 Meter Schuss der Gäste ohne Probleme. In der 17. Minute ein schöner Angriff unserer Mannschaft über Kapitän Nico Gallus, doch die Gästeabwehr konnte gerade noch zur Ecke klären. Kurz darauf startete Nico Gallus einen Sololauf hätte aber quer spielen müssen auf seine frei stehende Mitspieler und blieb so im Gästestrafraum hängen. Traumpass dann in der 21. Minute durch Andi Asal auf Fidan Fazlija, dessen Hereingabe in den Gästestrafraum erwischte Niklas Kaiser und traf zur 1:0 Führung. Auch die nächste gute Chance gehörte unserer Mannschaft in der 25. Minute. Marco Müller überlief Gästespielertrainer Andi Bach, scheiterte dann aber am gut herauslaufenden Torhüter von Au-Wittnau. Der Ausgleich für Au-Wittnau entsprang aus einem Freistoß in der 33. Minute von der rechten Seite. Andi Bach stand völlig frei am langen Pfosten und köpfte ungehindert zum 1:1 ein. Die erneute Chance zur Führung in der 37. Minute hatte Marco Müller, dessen Schuss gerade noch abgeblockt wurde. Kurz vor der Pause verzog dann Gästespieler Niemeyer knapp am langen Eck vorbei. In der Pause musste Dimitri Weinberger verletzt ausscheiden, ihn ersetzte Manuel Pfefferle. In der 2. Halbzeit waren kaum 60 Sekunden gespielt als die Gäste aussichtsreich vor unserem Tor vergaben. Kurz danach gab Marco Müller die Antwort, als er per Direktabnahme knapp das Gästetor verfehlte. In der 55. Minute scheiterte dann Fida Fazlija nach Hereingabe durch Niklas Kaiser am glänzend reagierenden Gästeker. Auch Stefan Guckert der nächste aus der Abwehrkette musste nach gut einer Stunde verletzt ausscheiden und wurde

durch Manuel Wolf ersetzt. In der 70. Minute dann Klasse Aktion durch den agilen Marco Müller, dessen Direktabnahme aus der Drehung ein Tor wert gewesen wäre. Die Gäste aus Au-Wittnau verzeichneten in der 75. Minute noch eine gute Kopfballchance. In den letzten Minuten zeichnete sich dann ein Remis ab, beide Mannschaften konnten sich nicht entscheidend mehr durchsetzen. In der letzten Minute aber war unsere rechte Defensiv Seite völlig offen, Au Wittnau startet einen Konter und Au-Wittnau's Kuhn markierte den Siegtreffer zum 1:2. Sehr ärgerlich und bitter, ein Remis hätte dem Spielverlauf entsprochen und den Gästen schenkte man mit grober Unaufmerksamkeit den Sieg.

SV Ballr.-Dottingen II – SV AU-Wittnau II

1:1 (1:1)

Gegen den Tabellennachbarn aus Au-Wittnau reichte es für unsere Reserve letztlich nur zu einem Remis, auf Grund der Überlegenheit in der 2. Halbzeit hätte man ein Sieg verdient gehabt. Die Gäste profitierten in der 2. Minute von einem Fehler von Matse Babel und erzielten die 1:0 Führung. Unsere Mannschaft antwortete prompt und nach Vorlage durch Marco Seywald markierte Alex Kletner in der 6. Minute den 1:1 Ausgleich. Danach entwickelte sich eine kämpferische Partie auf dem Hartplatz, beide Teams konnten sich aber nicht entscheidend durchsetzen. In der 2. Halbzeit war unser Team dominanter, doch Au-Wittnau verteidigte gut. Christian Rentschler hatte in 3 Szenen Pech im Abschluss.

Vorschau:

Samstag, 12.03.2011

Spvgg. Bollschweil/Sölden I – SV Ballr.-Dottingen I 15.00 Uhr

Spvgg. Bollschweil/Sölden II – SV Ballr.-Dottingen II 17.00 Uhr

Kinderkleider und Flohmarkt wiederum ein toller Erfolg

Wiederum ein toller Erfolg war in diesem Jahr der gut besuchte fünfte Kinderkleider und Kinderflohmarkt in der Castellberghalle. Ein tolles Angebot wurde den zahlreichen Besuchern von über vierzig Anbietern angeboten.

Die Organisatoren Melanie Löffler und Festausschussvorsitzender Dieter Lupberger hatten im Vorfeld der Veranstaltung eine tolle Vereinsarbeit geleistet und beide waren mit dem Ablauf und der Umsetzung des Marktes sehr zufrieden.

Die große Kuchentheke und weitere Leckereien lockten nicht nur interessierte Eltern und Kinder an. So manch ein Sonntagsspaziergang endetet an diese schönen Tag in der Castellberghalle.

Narrenzunft Castellberger Driebelbisser

Termine:

Freitag, den 11.03.2011:

1. Hexennacht der Klosterwaldhexen Sulzburg
—> Selbstfahrer

Sonntag, den 13.03.2011:

Burefasnetsumzug
—> Dienstplan beachten!!!!

Donnerstag, den 17.03.2011:

Häsversammlung im Vereinsheim um 20:00 Uhr
Thema: Nachbesprechung Fasnet

Eure Vorstandschaft

Die Castellberger Driebelbisser boten einen unterhaltsamen Zunftabend, für den sie keinen Aufwand gescheut haben



An ihrem Zunftabend boten die Castellberger Driebelbisser alles, was zur zünftigen Jubiläumsshow gehört: Erinnerungsfotos, Sekt, Torte, Wunderkerzen und ein Programm, bei dem man Altes sentimental Revue passieren, aber auch hoffnungsvoll Neues einfließen ließ. Ihren 33. Geburtstag feierten die Narren mit einer Halle voller Gäste in Partylaune, unter denen sich Gründungsmitglieder und Bühnenstars tummelten, die es noch mal wissen wollten.

Mit einem Bürgerbus eroberten Zunftmeister Frank Löffler und Michaela Erl die Lokalität von einer Bedarfshaltestelle zur anderen. Mit Bioethanol aus Eschbach war die Fahrt aber bald zu Ende.

In Form von zwei Streichen aus "Max und Moritz" ließen die Narresome mit Anja Gutsell das Jahr 1994 aufleben. Damals wie heute waren die Hühner der Witwe Bolte und die Käferkrabbelei bei Onkel Fritz dankbare Vorlagen für herzige Szenen. Sonja Ludin hatte die erfolgreichen "Drei Tenöre" reaktiviert, die mit "Aber dich gibt's nur einmal für mich" erneut mit stimmlicher und körperlicher Gelenkigkeit imponierten.



Die bekannte Tarnkulissee füllten die Soldatinnen Carina Langer und Steffi Ruh mit neuen Ideen zur Auflösung der Bundeswehr.

Mit Panzern, U-Booten und dem "Checkpoint Castell" als Einsatzzentrale wollten sie verhindern, dass Heitersheim den neuen Bürgermeister Bernhard Fehrenbach entführt. Die Flugzeuge werden für ein "Air Race Wochenende" mit dem Zeppelin aus Laufen eingesetzt.

Nach einer heißen Karibik-Tanznummer der Jugendlichen tatterten die einstigen Stimmungsraketen Thomas Ritzenthaler und Matthias Seywald als "Bänkle"-Sänger auf die Bühne. Sie ließen nicht nur die Fassdube-Gugge und die Rebbiible auferstehen, sondern recycelten auch alte Hits wie "Ballrechter Müll wird sortiert. Hän ihr des no nit kapiert?". Den Verabschiedungssong von Bürgermeister Gassenschmidt 1993 coverten sie mit Barbara Gutmann: "So schön, schön war die Zeit". Das zog weitere Mitstreiter der alten Garde an, die einen "saumäßigen" Tango aufs Parket legten und die Wildecker Herzbuben mimten. Mit "Kalinka" knüpften ehemalige närrische Haudegen an wilde Zeiten an.



Als Verstärkung hatten sie den künftigen Bürgermeister Bernhard Fehrenbach in die erste Reihe geholt, der im Kosakenkostüm ebenfalls die Beine warf und unter den nostalgischen Klängen von "Schorle weiß natur" dafür zum König gekrönt wurde. Danach gab es Festtagstorte für alle. Anschneiden durften sie die Ex-Zunftmeister Karl Becker, Otmar Seywald und Peter Aßmann.

Ein Hästanz eröffnete die zweite Runde. Dann powerten sich einige Chaos-Akrobaten mit Talent und Krücken auf Kasten und Matte aus. An "Zitze, wo Gummistiefel noch aus Holz waren", erinnerten sich die unvergesslichen Putzfrauen vom Rathaus in Ballrechten-Dottingen und Sulzburg, Karline (Peter Aßmann) und Hermine (Hans-Peter Hermann).



Noch einmal wirbelten sie mächtig Staub auf und machten sich stark für eine Kabinenseilbahn zum Castell und für das neue Einkaufszentrum. Denn "wenn mir nit uffpasse, hän mir bald überhaupt nit me", mahnten sie. Die Supermarkt-Gegner sehe man ohnehin schon in Heitersheim einkaufen.



Für Tonnen hatte Andreas Lauk einen Klamauk choreografiert, bei dem die Mülldeckel lebendig klapperten. Noch vitaler rangen Maria, Martina und Michael Steiert mit dem Würfel um die richtige Bürgermeisterwahl. Wehmütig schulzten sie den Gassenschmidt-Abgesang "Es wird weitergeh'n. Wir wollen keine Tränen seh'n." Und sie versprachen ihm: "Niemals gehst Du ganz." Ob es einen Nachfolger braucht, wenn Barbara Burgert den Job sechs Monate "nebenher" gemanagt hat, war die Frage. Jedenfalls sei eine Bürgermeister-Stelle und keine "Tank"-Stelle ausgeschrieben gewesen, meinten sie. Also: 63,1 Prozent für Fehrenbach. Kevin Wagner und sein Showballett beantworteten das mit einer Tanzeinlage, der es an Elementen von sportlich und sexy bis hin zu clownig und cool an nicht s fehlte. Und am Ende schwamm man im Glück: "Heut' ist so ein schöner Tag."

"E rechte Rothuus-Putzfrau, die hie un da de Dreck wegkehrt" war Christiane Stiefvater. Sie trauerte den Nitz-Zeiten hinterher. "2003 isch's passiert. Mi Christof het sich für Schopfheim interessiert."

Ihre Nachfolgerin Katharina Gutmann vertrat die Devise "Wo Staub liegt, ist Frieden". Sie spekulierte, ob das Denkmal für Bernd Gassenschmidt ein angezogener Napoleon wird oder nackig wie der Amor von Heitersheim. Den künftigen Rathauschef Fehrenbach engagierte sie inzwischen als Sonnenfänger von Simonswald.



kfd Kfd

Herzliche Einladung zu unserem gemeinsamen Abend mit der kfd Heitersheim am **Mittwoch, dem 23. März um 20.00 Uhr im Pfarrsaal in Heitersheim.**

Thema des Abends: "Qigong Dancing - Aufforderung zum Lebendigwerden".

Der Tanz, als der Schritt vom traditionellen Qigong zum Qigong Dancing, verstärkt das individuelle Lebensgefühl, gibt uns die Chance, unseren eigenen Zugang zu finden zu dem, was vielleicht schon lange unentdeckt in uns schlummert und unser Leben bereichern kann. Gott hat jedem Menschen ganz viel Gutes und Hilfreiches auf seinem Lebensweg mitgegeben, doch oft können wir diese Gaben einfach nicht sehen. Vielleicht wäre es einen Versuch wert, sich selber zu begegnen und dankbar neue Kräfte zu entdecken, die Gott für uns bereit hält.

Referentin des Abends ist Frau Lydia Rau, Religionspädagogin und Lehrerin für Qigong Dancing.

Mitzubringen sind: Freude an Bewegung, bequeme Kleidung, evtl. warme Socken oder Turnschlappchen.

Um Fahrgemeinschaften zu bilden treffen wir uns um 19.30 Uhr beim Engel in Dottingen.

Auf viele interessierte Frauen freut sich das Team der kfd

i.A. Marita Ruh

KleinKindertreff

Hallo liebe Kinder, - wir Krabbel- und Laufkinder, die noch nicht in den Kindergarten dürfen, suchen neue Spielgefährten! Habt ihr

Lust mit uns und eurer Mama oder eurem Papa zu spielen, toben, singen, lachen? Schnuppert doch einfach mal bei uns vorbei! Kosten tut der Spaß nichts. Seid willkommen, wir freuen uns auf jedes neue Gesicht! Das offene und konfessionsunabhängige Treffen findet jeden Montagvormittag von 10.00 bis 11.00 Uhr in der Pfarrscheune in Ballrechten statt. Während der Schulferien ist die Pfarrscheune geschlossen. Sehen wir uns?

Infos bei **Anne Beigel, Tel. 592555**
oder **Mirjam Adelmann, Tel. 8807**



Altenwerk- Seniorentreff Ballrechten - Dottingen

Zum Besinnungstag von und mit unserem Pfarrer Schmidt laden wir für

Donnerstag, den 17. März 2011
auf den Lindenberg ein. **Abfahrt** ist um 9.00 Uhr an den bekannten Stellen.

Auf ihre Anmeldung freuen sich

Gerlinde, Tel. 592115

Christa, Tel. 69263

Schwarzwaldverein Sulzburg e.V.

Mittwoch, 9.3.11 Stammtisch
17.00 Uhr Pizzeria „Zum Wilden Mann“ Sulzburg

Sonntag, 13.3.11 Zum Schiibefier
Wanderung: zum Schiibefier nach Laufen

Wanderzeit: ca. 2 Stunden
Treffpunkt: Sulzburg, Marktplatz 18.30 Uhr
Führung: Otto Bechtel

Mittwoch, 23.3.11 Entspannen in der „Vita Classica“

Treffpunkt: Sulzburg, Marktplatz 17.45 Uhr
Bildung von PKW-Fahrgemeinschaften nach Bad Krozingen

Treffpunkt: Bad Krozingen, Eingang Thermalbad 18.00 Uhr

Sonntag, 27.3.11 Blaue Steine im Pfarrwald

Wanderung: Badenweiler Parkplatz Ost – Rathaus – Moltkestr. - Pfarrwald – Sophienruhe – Pfarrwaldweg – Salzeckeweg – Fürstenfreude – Vogelbachtal – Badenweiler

Wegstrecke: 6 km, Wanderzeit 2,5 Stunden
Treffpunkt: Sulzburg, Marktplatz 13.30 Uhr

Mit PKW-Fahrgemeinschaften nach Badenweiler

Führung: Hans Scheulin Tel. 07634 2890

Der Verein Markgräfler Kulturlandschaft berichtet:

Unser Verein hat in den Wochen nach unserer ersten öffentlichen Veranstaltung Mitte November 2010 zahlreiche Gespräche geführt, über die wir gerne im Rahmen der Möglichkeiten des Gemeindeblattes einen Überblick geben möchten.

Ein ausführlicher, offener Gedankenaustausch mit dem Sulzburger Bürgermeister Wehrle fand noch vor den Weihnachtsferien statt. Dabei wurde auch eine gemeinsame Bürgerinformation zu den beiden Gutachten für Anfang des Jahres anvisiert, die aus Sicht

des Vereins allerdings von der Entscheidung des Gemeinderats für den städtebaulichen Vertrag mit Ballrechten-Dottingen überholt wurde.

Wir hatten Abgeordnete aller Parteien um Gespräche gebeten und waren sehr erfreut, dass sie zustande kamen:

Der CDU-Bundestagsabgeordnete Armin Schuster besuchte uns Anfang Januar in Laufen. Er war ein aufgeschlossener Zuhörer für unsere Anliegen. Aus seinen Erfahrungen mit der Bürgerinitiative zur Rheintalbahn konnte er uns wichtige Ratschläge für unser weiteres Vorgehen und für öffentliche Gesprächsrunden geben.

Der Landtagsabgeordnete der CDU, Patrick Rapp, legte das Gespräch mit unserem Verein auf seinen Besuchstermin bei der Sulzburger CDU. Im Rathaus Sulzburg gab er uns Gelegenheit, ausführlich unsere Sicht auf den geplanten Einkaufsmarkt und die Auswirkungen für die Sulzburger Geschäfte darzulegen. Bürgermeister Wehrle und CDU-Gemeinderäte erläuterten ihre abweichende Position.

Mit dem SPD-Landtagsabgeordneten Christoph Bayer ergab sich nur ein kurzes Gespräch im Zusammenhang mit seinem SPD-Besuch Mitte Januar in Ballrechten-Dottingen. Seine Aussage zu unseren Fragen war: Er sei entschieden für eine Reduktion des Flächenverbrauchs. Bei dem Supermarkt in Ballrechten-Dottingen handele es sich um einen echten Interessenkonflikt, der schwierig zu entscheiden wäre. Seine Empfehlung für die Zukunft war eine langfristige Planung der Ortsentwicklung.

Das letzte unserer Abgeordneten-Gespräche fand mit Bärbl Mielich, Landtagsabgeordnete der Grünen, am 24. Februar in Laufen statt. In recht großer Runde kam es zu angeregten Gesprächen und schönen Hinweisen für die Erhaltung und Auffrischung des Lebens in den Ortszentren, vor allem mit Blick auf ältere und gehbehinderte Menschen.

Zwischen den verschiedenen Abgeordneten-Terminen haben wir weiterhin ausführliche Gespräche mit den Sulzburger Gemeinderäten, die den Einkaufsmarkt bejahen, geführt. Bei unterschiedlicher Beurteilung der Auswirkungen, waren wir uns einig, dass es wichtig ist, für die zukünftige Entwicklung Sulzburgs zusammenzuarbeiten und weiterhin im Gespräch zu bleiben.

Wir suchen ebenso den Kontakt mit den Gemeinderäten von Ballrechten-Dottingen und mit dem neu gewählten Bürgermeister Fehrenbach.

Unser Verein möchte Anregungen und Ideen aus der Bevölkerung aufnehmen und gemeinsam weiterentwickeln. Wir bitten daher alle – auch Nicht-Mitglieder – sich damit an uns zu wenden.

Ansprechpartner in Ballrechten-Dottingen:
Dr. Michael Bliedner 07634 6613
michael.bliedner@freenet.de



FÜR DEN BÜRGER NOTIERT

Burefasnet im Sulzbachtal

Am Freitag lädt der Sportverein Sulzburg zum großen närrischen Ball ein. Unter dem Motto „Der Berg ruft“ veranstaltet die Stadtmusik Sulzburg am Samstag wieder ihre traditionelle Musiker-Burefasnet mit der Gruppe Fashion project in der Schwazrwaldhalle.

Bereits zum 31. Mal steht am **Sonntag, den 13. März 2011** die Stadt Sulzburg ganz im Zeichen des historischen **Sulzbachtal-Narrenumzuges**. Ab **14.11 Uhr** ist die ganze Stadt fest in närrischer Hand.

Stubenhauskonzert am 13. März 2011

Am Sonntag, den 13. März um 18 Uhr beginnt im Stubenhaus in Staufen die Kammermusiksaison 2011. Der Künstlerische Leiter Guido Heinke hat das Abraxas Ensemble eingeladen, dem vier veritable Hexenmeister auf ihren Instrumenten angehören: Christian Ostertag, Violine, Johannes Lüthy, Viola, Matthias Ranft, Violoncello und Tomoko Ogasawara am Klavier. Auf dem Programm stehen der Klavierquartettsatz c-moll von Gustav Mahler, das Klavierquartett c-moll von Johannes Brahms und das Klavierquartett c-moll von Gabriel Fauré.

Der Kammerchor Staufen

lädt herzlich ein zu einer geistlichen Abendmusik mit den Lieblingsstücken der letzten Jahre.

Gregorianische Gesänge des Messordinariums bilden den Rahmen dieses Konzertes. Die Aufführungen finden statt am Samstag, dem 26.3.2011 um 19h in St. Cyriak, Sulzburg im Rahmen einer Reihe von Benefizkonzerten zur Erhaltung der 1000-jährigen Kirche St. Cyriak (Eintritt 12 Euro/ 8 Euro) und am Sonntag, dem 27.3.2011 um 17 Uhr in der Ev. Kirche, Schallstadt (Eintritt frei, Spenden willkommen)

Natur-Wochenende für Familien

Unter dem Titel „Natur tut gut“ findet vom 27. bis 29. Mai 2011 in der Familienferienstätte „Liberihof“ in Todtmoos ein Familienwochenende statt. Veranstalter ist die Katholische Landvolk Bewegung (KLB) der Erzdiözese Freiburg in Kooperation mit dem Bildungshaus Kloster St. Ulrich. Das Wochenende steht ganz im Zeichen von Naturerfahrungen. Es geht hinaus in den nahen Bergwald und es wird mit Naturmaterial gearbeitet. Außerdem gibt es Spiele und besinnliche Elemente. Die Leitung hat die Naturpädagogin Martha Berg. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es bei der KLB Freiburg, Okenstraße 15, 79108 Freiburg, Telefon 0761 5144-235, E-Mail: mail@klb-freiburg.de.



Herzliche Glückwünsche

15.03.2011

Joachim Pengel
Sonnenbergstr. 4

70 Jahre

Auch den Altersjubilaren, die namentlich nicht genannt werden wollen, gratulieren wir herzlich zu ihrem Geburtstag und wünschen alles Gute, vor allem Gesundheit.



Werben im Heimatblatt

primo verlag
Fachverlag für Amts-,
Abteilungs- und Fachblätter

...denn da sind wir daheim!

Primo Verlag, Meßkircher Straße 45, 78333 STOCKACH, Tel. 07771/93 17 - 11, Fax 07771/93 17 - 40
e-mail: anzeigen@primo-stockach.de, Internet: www.primo-stockach.de



MITTEILUNGEN DER KIRCHENGEMEINDEN

Kath. Gottesdienste in Ballrechten-Dottingen und Sulzburg

vom 11. – 20.03.2011

Freitag, 11. März

Sulzburg: keine Eucharistiefeier
Heitersheim: 19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 12. März

Ballrechten: 17.30 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend (Elmar Seywald und Verstorbene der Fam. Möllinger, Brendle, Schwab und Arnold; für Ida Löffler und Angehörige)

Sonntag, 13. März - 1. Fastensonntag A „invocabit me“

Sulzburg: 8.30 Uhr Eucharistiefeier (Liesel Maier)
Ballrechten: 10.00 Uhr Eucharistiefeier / Kinderkirche
Heitersheim: 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 14. März

Dottingen: 18.00 Uhr St. Arbogast: Eucharistiefeier (Hermann und Emma Steinle, für Verstorbene der Fam. Asal, Bernauer und Buchmann)

Dienstag, 15. März

Ballrechten: 19.00 Uhr Eucharistiefeier (Arthur Briefs)
20.15 Uhr Elternabend der Erstkommunikanten in der Pfarrscheune

Mittwoch, 16. März

Ballrechten: 7.40 Uhr Schulgottesdienst – Wortgottesdienst

Donnerstag, 17. März

Besinnungstag des Altenwerkes auf dem Lindenberg

Freitag, 18. März

Sulzburg: 18.00 Uhr Eucharistiefeier (Hedwig Laile)

Samstag, 19. März - Hl. Josef

Ballrechten: 18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend (Elfriede Schwark und Tochter Angelika)

Sonntag, 20. März - 2. Fastensonntag A

Sulzburg: 8.30 Uhr Eucharistiefeier (Verstorbene der Fam. Faninger-Neymeyer)
Ballrechten: 10.00 Uhr Eucharistiefeier
Heitersheim: 10.30 Uhr Eucharistiefeier / Kinderkirche

Katholisches Pfarramt

in Ballrechten: Otto-Karrer-Str. 2, 79282 Ballrechten-Dottingen, Tel. 07634 8245, Fax 7634 591061

Öffnungszeiten: Dienstag, 9 - 12 Uhr

Evangelische Kirchengemeinden Sulzburg und Laufen

Unterwegs...Entdeckungen, Fragen und Herausforderungen auf unserem Lebensweg

Neuer Bibelkreis mit A. + R. Sylla - immer 1. Dienstag im Monat 20 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Sulzburg, beginnend am 05.04.2011

Donnerstag, 10.03.

14.30 Uhr Seniorenkaffee im Ev. Gemeindehaus Sulzburg

Sonntag, 13.03.

09.00 Uhr Gottesdienst in St. Johannes Laufen (Reichert-Pfundstein)
10.00 Uhr Gottesdienst in St. Cyriak Sulzburg unter Mitwirkung des Schönberghores Freiburg (Reichert-Pfundstein)

Montag, 14.03.

09.30 Uhr Krabbelgruppe im Ev. Gemeindehaus Sulzburg
16.45 Uhr Kommunionvorbereitung im Ev. Gemeindehaus
19.30 Uhr Jungbläserausbildung
20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Dienstag, 15.03.

17.30 Uhr Jungschar im Ev. Gemeindehaus für 5./6./7. Klasse mit Chris

Mittwoch, 16.03.

15.00 Uhr Konfi-Unterricht I im Ev. Gemeindehaus
16.45 Uhr Konfi-Unterricht II im Ev. Gemeindehaus
17.00 Uhr Jungschar im Pfarrkeller Laufen fällt aus!!
18.00 Uhr Weschpi-Jugendgruppe im Ev. Gemeindehaus
19.30 Uhr Kirchenchorprobe im Ev. Gemeindehaus

Donnerstag, 17.03.

14.30 Uhr Seniorenkaffee im Ev. Gemeindehaus
18.00 Uhr Gebet für die Gemeinde
19.00 Uhr Kirchengemeinderats-Sitzung Sulzburg

Sonntag, 20.03..

09.00 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche Laufen (Seibert-Graf)
10.00 Uhr Kindergottesdienst in Sulzburg
10.00 Uhr Gottesdienst in St. Cyriak Sulzburg mit Posaunenchor (Seibert-Graf)
11.10 Uhr Orgelmatinée mit Marius Mack

Montag, 21.03.

09.30 Uhr Krabbelgruppe im Ev. Gemeindehaus
16.45 Uhr Kommunionvorbereitung im Ev. Gemeindehaus
19.30 Uhr Jungbläserprobe
20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Dienstag, 22.03.

17.30 Uhr Jungschar im Ev. Gemeindehaus für 5./6./7. Klasse mit Chris

Bestattet wurde in Sulzburg: Erika Großmann, 88 Jahre (03.03.)

Es sind wieder Christliche Patientenverfügungen/Patientenvorsorge eingetroffen. Sie sind im Pfarrbüro zum Preis von EUR 1,50 vorrätig.

Unsere evangelischen Kirchengemeinden Sulzburg mit Ballrechten-Dottingen und Laufen mit St. Ilgen sind zur Zeit vakant. In organisatorischen Fragen für Sulzburg mit Ballrechten-Dottingen wenden Sie sich bitte an Jürgen Pfundstein, 6177, für Laufen mit St. Ilgen an Barbara Güntert-Schmitz, 69185 oder an Helga Engler, 8950. In seelsorgerlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Gabriele Seibert-Graf aus Bad Krozingen, 07633/949822.

Achtung neue Öffnungszeiten im Pfarrbüro:

Montag und Dienstag von 9.00 - 12.00 Uhr und Mittwoch von 14.00 - 15.30 Uhr
Pfarrbüro: Telefon 59 21 79, Fax 59 21 89
Mail: evki.sulzburg@t-online.de

Zur Zeit keine Sozialberatung im „Rat-Stühle“ (im Ev. Pfarramt)

